



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich Stadtentwicklung und
Umwelt

21. März 2024

Sitzung des Stadtrates am 27.03.2024

Antrag der CDU-Fraktion zur Erarbeitung eines Konzeptes zur Sanierung, Instandsetzung und Instandhaltung der in den städtischen Zuständigkeitsbereich fallenden Straßen, Rad- und Fußwege durch die Stadtverwaltung

Vorlagen Nummer: VII/2024/06914

TOP: 10.1

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung empfiehlt, den Antrag anzunehmen.

Begründung:

Die seit Jahren zur Verfügung stehenden Finanzmittel lassen unter Betrachtung des Werteverhalts keine qualifizierte Straßeninstandsetzung bzw. grundlegende Erneuerung zu.

Unter den gegebenen Umständen sind nur in einem zu geringen Umfang Straßeninstandsetzungsmaßnahmen umsetzbar. Zu einem großen Teil erfolgen deshalb lediglich Reparaturen und Straßeninstandhaltungs-Maßnahmen, die den Betrieb sicherstellen, aber nur zu einem sehr eingeschränkten Umfang dem Werteverhalt dienen.

Eine Infrastruktur-Sanierungsstrategie, die einer aufwändigen Erfassungs-, Bewertungs- und Vorplanungsarbeit bedarf und Aussagen über mehrere Jahre trifft, macht nur dann Sinn, wenn für deren Umsetzung langfristig-kontinuierlich auch deutlich höhere Investitionsmittel zugrunde gelegt werden. Derzeit gehen wir von einem sehr grob geschätzten Sanierungsstau in Höhe von mindestens 80 Millionen Euro aus – dies auf der Basis des in Arbeit befindlichen Straßenzustands-Katasters, das gegenwärtig etwa ein Drittel des etwa 640 km umfassenden Straßennetzes der Stadt Halle (Saale) erfasst und bewertet hat.

Im Ergebnis wird daher angestrebt, ein Straßensanierungskonzept parallel zur Arbeit am Straßenzustands-Kataster zu entwickeln und dem Stadtrat dann vorzulegen, wenn etwa zwei Drittel der Bestands-Verkehrsflächen im Stadtgebiet erfasst und bewertet sind. Dies wird für die zweite Jahreshälfte 2026 erwartet, sofern sich die aktuell gegebenen Personalressourcen nicht verschlechtern.

René Rebenstorf
Beigeordneter